

=====

ACIPSS-newsletter

- collecting intelligence news of today
that will become intelligence history of tomorrow -

=====

nr: 47/2008
date: 20 November 2008
from: www.acipss.org
contact: newsletter@acipss.org
ISSN: 1993-4939

contents:

- 1477/08 8. ACIPSS - Arbeitstagung am Freitag, 21. November 2008
1478/08 Media alerts
1479/08 U.S. spy chiefs offer to stay on with Obama
- 1480/08** Officials Tied to Rendition Program in Intelligence Transition Team
1481/08 George W Bush could pardon spies involved in torture
1482/08 Fears over covert DNA database (from FAS)
1483/08 Securing the Bomb 2008
1484/08 Court of Appeals denies rehearing of Wilsons' petition
1485/08 Chinese-Born Scientist Pleads Guilty To Tech Espionage
1486/08 New Blackwater Iraq Scandal: Guns, Silencers and Dog Food
1487/08 US-Geheimdienst half bei Festnahme von ETA-Chef
1488/08 Israeli Intelligence chief: War probability low in 2009
1489/08 Iranian blogger who visited Israel arrested for spying
- 1490/08** Al-Qaida claims responsibility for Sept. attack on U.S. embassy Yemen
1491/08 US-Geheimdienste warnen angesichts Finanzkrise vor Instabilität
1492/08 Pakistan and U.S. Have Tacit Deal On Airstrikes
1493/08 National Security Agency Releases files of Cold War Intelligence
1494/08 UK House of Lords: EUROPOL on Organised Crime
1495/08 Nach 19 Jahren wieder auf dem Wenzelsplatz: Gesichter der Macht
1496/08 BND-Mitarbeiter haben angeblich Wikipedia-Einträge geändert
1497/08 Schweizer ND-Chef muss gehen
1498/08 Österreich: Schadenersatz für unter Terrorverdacht stehenden Mann
1499/08 Buchpräsentation: „Die Republik Österreich 1918/2008“
- 1500/08** LVAK-Symposion
1501/08 Vortrag Müller-Enbergs
1502/08 ACIPSS-Newsletter-Feedback

1477/08 -----
8. ACIPSS - Arbeitstagung am Freitag, 21. November 2008

Ort: SE-Raum 15.46, RESOWI-Zentrum, Bauteil C, 4. Stock

Endgültiges Programm:

- 10.15 - 12.30 Uhr (Moderation: Siegfried Beer)
- Gerald Steinacher, Bozen/Innsbruck: „Von Graz nach Übersee. Die Flucht von NS-Tätern auf der Rattenlinie der Geheimdienste und des Vatikan“

- Peter Pirker, Wien: „Verdeckte Beziehungen. Die Österreich-Abteilung von SOE, das Exil und das Foreign Office“

anschließend Mittagspause (gemeinsam im Gasthof „Bierbaron“)

14.00 – 16.30 Uhr (Moderation: Martin Moll)

- Nikos Kahovec, Graz: „Die Frauen im Schatten. Agentinnen der französischen Sektion des SOE und deren Darstellung im Film Les femmes de l'ombre“
- Wolfgang Göderle, Graz: „Die jugoslawischen Gebietsforderungen gegenüber Österreich im Kontext der Sicherheitspolitik des frühen Kalten Krieges“
- Oliver Plauder, Graz: „Endgame in Belfast. Aktuelle Gefahren für den Friedensprozeß in Nordirland“

Das Programm ist auch unserer Homepage www.acipss.org zu entnehmen.

1478/08

Media alerts

am Fr, 21.11. um 08:15 auf PHONIX
Brennpunkt Dallas: Attentat auf JFK
 Dokumentation

Dauer: 45 min (a)

Beschreibung: 22. November 1963. In Dallas herrscht Volksfeststimmung. Als die offene Limousine des Präsidenten und seiner Gattin in "Dealey Plaza" einbiegt, vergehen noch 45 Sekunden bis zu einem Ereignis, das die Welt schockieren wird. Nach einem tödlichen Kopfschuss verblutet John F. Kennedy in seinem Wagen. Auch über 40 Jahre nach der Hinrichtung des US-Präsidenten in Texas bleiben die Hintergründe im Verborgenen. Der Film beleuchtet die beinahe lückenlos dokumentierten letzten Sekunden im Leben des JFK.

am Sa, 22.11. um 03:40 auf PHOENIX
Quo vadis - Skandale der Geschichte: Opfer der Macht
 Reihe

Dauer: 40 min (b)

Beschreibung: Jeanne d'Arc, Galileo und Dreyfus sind Opfer der Macht. Ihre politischen Prozesse sind Augenblicke der Geschichte, in denen aufgestaute Widersprüche offenbar werden. Im Spektakel der Verurteilung legt die morsche Ordnung ungewollt ihre Schwächen bloß.

am Sa, 22.11. um 22:05 auf n-tv
Gorbatschow
 Reportage

Dauer: 55 min (c)

Beschreibung: Als er 1985 zum mächtigsten Mann der Sowjetunion aufstieg, war das Aufsehen groß. Ein 54-Jähriger will nicht nur die Sowjetunion sondern ein ganzes politisches System reformieren. 'Glasnost' und 'Perestroika' werden zu Markenzeichen seiner Regierungszeit. Gorbatschows Initiativen beendeten den Kalten Krieg und machten die deutsche Einheit möglich. Im Westen avanciert 'Gorbi' deshalb zum gefeierten Superstar, aber in seiner Heimat nennen sie ihn nur einen Schwätzer. Für die meisten Russen war Gorbatschow der Anfang vom Ende. Ein politisches Porträt mit allen wichtigen Zeitzeugen!



am Sa, 22.11. um 22:45 auf PHOENIX

Drei Schüsse auf JFK

Dokumentarfilm

Dauer: 85 min (d)

Beschreibung: Der Tod des US-Präsidenten John F. Kennedy im November 1963 löste eine ungeheure Erschütterung aus. Für zahlreiche Amerikaner bedeutete er den plötzlichen Zusammenbruch der Hoffnung auf Veränderung. In Zeiten wachsender Unsicherheit wenden sich die Menschen gern

Verschwörungstheorien zu, und manchmal erweisen sich diese als wahr. Die seit 40 Jahren verbreitete Verschwörungstheorie zum Mord an JFK ist nie nachgewiesen worden, aber 70 Prozent der Amerikaner glauben daran.

am So, 23.11. 06:30 ARD Eins Festival

ttt - titel thesen temperamente mit dem Thema: Palermo Shooting - Der neue

Film von Wim Wenders

Kulturmagazin

Dauer: 45 min (e)

Beschreibung: Er ist der Großmeister des Spionageromans: der britische Bestsellerautor John le Carré, selbst ehemaliger Geheimdienstagent und dazu Deutschlandkenner, denn in den sechziger Jahren war le Carré britischer Vize-Konsul in Hamburg. Dorthin ist er jetzt in seinem neuen Roman "Marionetten" zurückgekehrt. Für seine aktuelle Ausgabe hat "t - titel, thesen, temperamente" mit John le Carré über dessen Blick auf die Methoden des US-Geheimdienstes CIA und die Schwächen der Europäer im Kampf gegen den Terror gesprochen.

am So, 23.11. um 13:05 auf RTL2

Welt der Wunder - Spezial mit dem Thema: Brainwash! - Gibt es die totale Gedankenkontrolle?

Magazin, Folge: 192

Dauer: 55 min (f)

Beschreibung: "Welt der Wunder" berichtet in diesem SPEZIAL über verborgene Gedanken-Experimente, mit denen Menschen zum perfekten Agenten gemacht werden sollen. In den USA führte das Bekanntwerden des "MK-Ultra"-Projekts in den 70er-Jahren zu einem handfesten Skandal. Im Rahmen von "MK-Ultra" wollte die CIA herausfinden, ob es möglich ist, Menschen unter Einsatz verschiedener Mittel so zu manipulieren, dass sich ihr Handeln von außen kontrollieren und steuern lässt. Auf diese Weise sollte der perfekte Agent geformt werden. Aber ist es tatsächlich möglich, das Bewusstsein einer Person zu knacken und ihr einen fremden Willen aufzuzwingen, ohne dass sie es merkt?



am Mo, 24.11. um 00:15 auf NDR

Der zerrissene Vorhang

Spionagethriller

Dauer: 120 min (g)

Beschreibung: Der US-amerikanische Physiker Michael Armstrong arbeitet an der Entwicklung eines revolutionären Raketenprojekts. Von der Vollendung trennt ihn aber noch die Lösung einer alles entscheidenden Formel. Um in den Besitz

dieser Formel zu gelangen, schmiedet Michael auf eigene Faust einen verwegenen Plan. Ohne seine Assistentin und Verlobte Sarah Sherman einzuweihen, begibt Michael sich mit ihr zusammen nach Kopenhagen, wo er pro forma an einem internationalen Physikerkongress teilnimmt. Doch plötzlich setzt Michael sich mithilfe des ostdeutschen Kollegen Karl Manfred nach Ostberlin ab. Sarah folgt ihm heimlich, doch was sie dabei erlebt, lässt sie an Michael zweifeln: Vor den Mikrofönen der Weltpresse

gibt Michael sich als Verräter zu erkennen, der fortan im Dienste des kommunistischen Regimes "für den Frieden" arbeiten will. Stasi-Chef Heinrich Gerhard und sein Adjutant Gromek heißen den Überläufer willkommen. Doch Sarah ahnt nicht, dass Michael nur zum Schein die Seiten gewechselt hat. Er will sich das Vertrauen des in Leipzig lehrenden Professors Lindt erschleichen, um ihm die Lösung der wichtigen Formel zu entlocken. Anschließend will Michael mithilfe einer Untergrundorganisation aus der DDR flüchten. Durch Sarahs Anwesenheit sind die Fluchtpläne jedoch komplizierter geworden. Als Gromek dem amerikanischen Spitzel auf die Schliche kommt, droht der Plan zu scheitern.

am Mo, 24.11. um 03:20 auf SF Zwei

Bekanntmachung - Thema: Krieg ohne Fronten

Magazin für Kultur und Zeitgeschichte

Dauer: 25 min (h)

Beschreibung: Der Vietnamkrieg sollte den Beweis dafür erbringen, dass die USA auch unter den Bedingungen des Kalten Kriegs militärisch erfolgreich sein könnten. Der Historiker Bernd Greiner, Professor an der Universität Hamburg und Autor des Buches "Krieg ohne Fronten", berichtet.

am Mo, 24.11. um 22:45 auf BR

Mit Allah im Kampf um Öl: Die politische Geschichte des Öls im Nahen Osten

Dokumentation, Folge 3

Dauer: 45 min (i)

Beschreibung: Ein Rückblick auf den Irak zeigt die Folgen der Diktatur Saddam Husseins und des Krieges. Der Anschlag auf das World Trade Center am 11.09.2001: Wegen der Teilnahme von 15 saudischen Terroristen an diesem Verbrechen kühlen die Beziehungen zwischen Washington und Riad ab. Für Bushs Krieg gegen den Irak dürfen die Amerikaner ihre Stützpunkte in Saudi-Arabien nicht mehr benutzen.

am Mi, 26.11. um 15:30 auf 3sat

Goodbye DDR: Erich und die Mauer

Doku-Reihe, Folge 4

Dauer: 45 min (j)

Beschreibung: 40 Jahre lang prägte Erich Honecker die Geschichte der DDR. Nach einer steilen Karriere wurde er 1961 "Sekretär für Sicherheitsfragen" im Politbüro und damit zweitmächtigster Mann im Staat. Es war Honecker, der 1961 den Mauerbau organisierte. 20 Jahre später war die DDR ohne Kredite nicht mehr lebensfähig. Doch Honecker wollte nicht sehen, dass seine Zeit um war. - Vierte Folge von "Goodbye DDR".

- (a) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-20974283&tvid=6f32651f3830bc40ff6fe1508c8ec35d>
- (b) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21017089&tvid=6f32651f3830bc40ff6fe1508c8ec35d>
- (c) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21041684&tvid=6f32651f3830bc40ff6fe1508c8ec35d>
- (d) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-20998123&tvid=6f32651f3830bc40ff6fe1508c8ec35d>
- (e) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21029620&tvid=6f32651f3830bc40ff6fe1508c8ec35d>
- (f) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21022480&tvid=6f32651f3830bc40ff6fe1508c8ec35d>
- (g) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21020087&tvid=6f32651f3830bc40ff6fe1508c8ec35d>
- (h) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21051872&tvid=6f32651f3830bc40ff6fe1508c8ec35d>

- (i) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-20998622&tvid=6f32651f3830bc40ff6fe1508c8ec35d>
- (j) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21000762&tvid=6f32651f3830bc40ff6fe1508c8ec35d>

1479/08 -----

U.S. spy chiefs offer to stay on with Obama

It's not a secret: the top two U.S. spies are offering to stay on for at least a while under president-elect Barack Obama.

What remains a mystery, however, is whether the offer by Director of National Intelligence Michael McConnell and CIA Director Michael Hayden, will be accepted, given their identification with controversial Bush administration policies on electronic spying and treatment of terrorism suspects. The Washington Post reported this week that McConnell and Hayden expected to be replaced early in the Obama administration.

McConnell – who gave Obama his first full intelligence briefing last week – told an awards ceremony in Washington on Wednesday that U.S. spy agencies would be in good hands under “the new guys.”

<http://blogs.reuters.com/frontrow/2008/11/13/us-spy-chiefs-offer-to-stay-on-with-obama/>

1480/08 -----

Officials Tied to Rendition Program in Intelligence Transition Team

John Brennan and Jami Miscik, both former intelligence officials under George Tenet, are leading Barack Obama's review of intelligence agencies and helping make recommendations to the new administration. Brennan has supported warrantless wiretapping and extraordinary rendition, and Miscik was involved with the politicized intelligence alleging weapons of mass destruction in the lead-up to the war on Iraq. “Democracy now” spoke with former CIA analyst Melvin Goodman and Michael Ratner of the Center for Constitutional Rights.

- (a) report and rush transcript:
http://www.democracynow.org/2008/11/17/obama_taps_ex_cia_officials_tied
- (b) audiofile: <http://media.libsyn.com/media/democracynow/dn2008-1117-1.mp3>

1481/08 -----

George W Bush could pardon spies involved in torture

Senior intelligence officers are lobbying the outgoing president to look after the men and women who could face charges for following his orders in the war on terrorism.

Many fear that Barack Obama, who has pledged to close the Guantanamo Bay detention camp and put an end to the policy of extraordinary rendition, could launch a legal witch hunt against those who oversaw the policies after he is sworn in on Jan 20. Most vulnerable are US intelligence officers who took part in intensive interrogations against terrorist suspects, using techniques including water boarding, which many believe crossed the line into torture.

A former CIA officer familiar with the backstage lobbying for pardons, said: "These are the people President Bush asked to fight the war on terror

for him. He gave them the green light to fight tough. The view of many in the intelligence community is that he should not leave them vulnerable to legal censure when he leaves.

<http://www.telegraph.co.uk/news/worldnews/northamerica/usa/barackobama/3464442/George-W-Bush-could-pardon-spies-involved-in-torture.html>

1482/08 -----

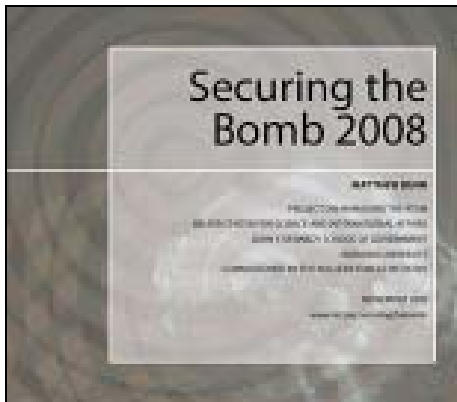
Fears over covert DNA database (from FAS)

Scattered details of a little-known U.S. government database containing the DNA of suspected terrorists were gathered and reported in the Financial Times (a) The Joint Federal Agencies [or more often: Antiterrorism] Intelligence DNA Database (JFAIDD) is described in a 2007 briefing slide (b) as "a searchable database of DNA profiles from detainees and known or suspected terrorists." (c)

- (a) <http://www.ft.com/cms/s/0/30574726-b4fe-11dd-b780-0000779fd18c.html>
- (b) <http://www.fas.org/irp/eprint/jfaidd.pdf>
- (c) http://www.fas.org/blog/secretcy/2008/11/dna_database.html

1483/08 -----

Securing the Bomb 2008



The world still faces a "very real" risk that terrorists could get a nuclear bomb, and the Obama Administration must make reducing that risk a top priority of U.S. security policy and diplomacy, according to Securing the Bomb 2008, released by the Belfer Center's Project on Managing the Atom and the Nuclear Threat Initiative. (a) The new report, (b) authored by the Belfer Center's Matthew Bunn, was accompanied by a memo (c) offering a specific agenda for the presidential transition and the opening weeks of the new administration.

- (a) press release: <http://enews.belfercenter.org/c.html?rtr=on&s=ljli,co97,7oo,ktud,6eia,lbt3,as8k>
- (b) full report: <http://enews.belfercenter.org/c.html?rtr=on&s=ljli,co97,7oo,6njm,6qs3,lbt3,as8k>
- (c) memo from Matthew Bunn and Andrew Newman to President-Elect Obama: <http://enews.belfercenter.org/c.html?rtr=on&s=ljli,co97,7oo,d13k,aa6w,lbt3,as8k>
- (d) Washington Post-article: <http://www.washingtonpost.com/wp-dyn/content/article/2008/11/17/AR2008111702976.html>

1484/08 -----

Court of Appeals denies rehearing of Wilsons' petition

In response to the Court of Appeals November 17, 2008 denial of the Wilsons' petition for rehearing of their civil case against Vice President Cheney, Scooter Libby, Karl Rove, Richard Armitage and other unnamed officials, CREW's executive director Melanie Sloan stated, "The Wilsons and their counsel are certainly disappointed by the Court of Appeals' decision, but it is not over yet. Now we will petition the Supreme Court to hear the

case." Sloan continued, "There must be consequences when government officials abuse their power and endanger national security for political ends. This is an issue worth fighting over and we will not give up."

- (a) <http://citizensforethics.org/node/35536>
- (b) the court's decision:
<http://citizensforethics.org/files/Rehearing%20Denied%20Combined.pdf>

1485/08

Chinese-Born Scientist Pleads Guilty To Tech Espionage

A Chinese-born scientist working in Virginia has pleaded guilty to selling U.S. technology and military secrets for rocket propulsion to China, though news service XFN-Asia reported that the Chinese government insists the charges were "completely fabricated."

Quan-Sheng Shu pleaded guilty Monday in U.S. District Court in Norfolk to charges of bribery in violation of the Foreign Corrupt Practices Act and breaking the federal Arms Export Control Act. The U.S. Department of Justice said the physicist in Newport News exported technical space launch data and defense services to the People's Republic of China and offered bribes to Chinese government officials.

<http://www.informationweek.com/news/security/attacks/showArticle.jhtml?articleID=212100587&subSection=All+Stories>

1486/08

New Blackwater Iraq Scandal: Guns, Silencers and Dog Food



A federal grand jury in North Carolina is investigating allegations the controversial private security firm Blackwater illegally shipped assault weapons and silencers to Iraq, hidden in large sacks of dog food, ABCNews.com has learned.

Under State Department rules, Blackwater is prohibited from using certain assault weapons and silencers in Iraq because they are considered "offensive" weapons inappropriate for Blackwater's role as a private security firm protecting US diplomatic missions. "The only reason you need a silencer is if you want to assassinate someone," said former CIA intelligence officer John Kiriakou, an ABC News consultant. Six Blackwater employees are under investigation by another federal grand jury, in Washington, D.C., in connection with the shooting deaths of at least 17 civilians in September 2007 at a Baghdad traffic circle. Prosecutors are expected to return indictments in the next few weeks, according to people familiar with the case.

<http://abcnews.go.com/Blotter/story?id=6254508&page=1>

1487/08

US-Geheimdienst half bei Festnahme von ETA-Chef

Der für elektronische Spionage zuständige US-Geheimdienst NSA hat offenbar den spanischen Ermittlern bei der Erfassung des mutmaßlichen Militärchefs der baskischen Untergrundorganisation ETA geholfen. Die US-Agenten hätten vor etwas mehr als einem Monat zwei E-Mail-Adressen entdeckt, die auf den am Montag gefassten Miguel de Garikoitz Aspiazu Rubina alias "Txeroki" hingewiesen hätten.

Das berichtete die spanische Zeitung "El Mundo" am Dienstag. Diese Spuren seien dann dem spanischen Geheimdienst CNI übermittelt worden. Aspiazu Rubina war am Montag bei einem nächtlichen Einsatz in den französischen Pyrenäen gefasst worden. Der 35-Jährige soll für mehrere tödliche Anschläge verantwortlich sein, darunter auch für das Attentat auf den Flughafen von Madrid im Dezember vor zwei Jahren.

<http://www.kleinezeitung.at/nachrichten/politik/1645644/index.do>

1488/08

Israeli Intelligence chief: War probability low in 2009

Israel's military intelligence chief says the probability of a war between Israel and its enemies over the next year is low.

Maj. Gen. Amos Yadlin says the world is waiting to see how the financial crisis plays out, and how the new U.S. administration deals with the threat from Iran. He says Iran is Israel's main threat, calling it "the regime with radical ideology and radical weapons."

Yadlin spoke Monday at Tel Aviv University. He said Syria might make peace with Israel, but only if Israel gives in to all Syria's demands. He said even then, Syria would not cut ties with terror groups.

<http://www.iht.com/articles/ap/2008/11/17/news/ML-Israel-Intelligence.php>

1489/08

Iranian blogger who visited Israel arrested for spying

Hossein Derakhshan, the Iranian blogger who visited Israel in 2007, was recently arrested in Teheran upon his return from Canada. The Iranian blogger, who also holds Canadian citizenship, admitted to being involved in espionage for Israel, the Iranian news Website Jahan News reported Monday. Jahan News is affiliated with the Iranian intelligence community.

<http://www.haaretz.com/hasen/spages/1038536.html>

1490/08

Al-Qaeda claims responsibility for Sept. attack on U.S. embassy Yemen

Al-Qaeda's branch in Yemen has claimed that it launched the deadly suicide bombing attacks on the U.S. embassy in Sanaa on Sept. 17 that killed 17 people, the SITE Intelligence Group that monitors extremist Web sites said last week.

Reports reaching here quoted the U.S.-based terrorism monitor as saying that al-Qaeda claimed the responsibility in a militant Web site this week by saying that the attackers were responding to a call by their chief Osama bin Laden and his deputy Ayman al-Zawahri. According to the terrorism monitor, the al-Qaeda branch also warned of more attacks on the Arabian

Peninsula. "Tighten your guard (and) increase your security measures for all embassies," said its statement.

- (a) http://news.xinhuanet.com/english/2008-11/15/content_10360625.htm
- (b) <http://www.google.com/hostednews/afp/article/ALeqM5i2cLmnqiRqBkWKLLhXo4I9sDjSiQ>

1491/08

US-Geheimdienste warnen angesichts Finanzkrise vor Instabilität

Die US-Geheimdienste befürchten, dass die Finanzkrise zu politischen Turbulenzen in Konfliktregionen und einer erhöhten Gefahr von Anschlägen führen könnte. So seien prowestliche Regierungen im Nahen Osten oder etwa in Pakistan bei einer anhaltenden Krise gefährdet, berichtete die "Washington Post". Der Direktor der Nationalen Geheimdienstbehörde, Mike McConnell, warnte der Zeitung zufolge, die bestehenden Probleme in diesen Ländern würden durch die Finanzkrise verstärkt.

http://www.morgenweb.de/nachrichten/newsticker/artikel/newsticker_meldung_20081115t092401.html

1492/08

Pakistan and U.S. Have Tacit Deal On Airstrikes

in September on a don't-ask-don't-tell policy that allows unmanned Predator aircraft to attack suspected terrorist targets in rugged western Pakistan, according to senior officials in both countries. In recent months, the U.S. drones have fired missiles at Pakistani soil at an average rate of once every four or five days.

The officials described the deal as one in which the U.S. government refuses to publicly acknowledge the attacks while Pakistan's government continues to complain noisily about the politically sensitive strikes. The arrangement coincided with a suspension of ground assaults into Pakistan by helicopter-borne U.S. commandos. Pakistani President Asif Ali Zardari said in an interview last week that he was aware of no ground attacks since one on Sept. 3 that his government vigorously protested.

Officials described the attacks, using new technology and improved intelligence, as a significant improvement in the fight against Pakistan-based al-Qaeda and Taliban forces. Officials confirmed the deaths of at least three senior al-Qaeda figures in strikes last month.

<http://www.washingtonpost.com/wp-dyn/content/article/2008/11/15/AR2008111502656.html>

1493/08

National Security Agency Releases files of Cold War Intelligence

In response to a declassification request by the National Security Archive, the secretive National Security Agency has declassified large portions of a four-part "top-secret Umbra" study, American Cryptology during the Cold War. Despite major redactions, this history discloses much new information about the agency's history and the role of SIGINT and communications intelligence (COMINT) during the Cold War. Researched and written by NSA historian Thomas Johnson, the three parts released so far provide a frank assessment of the history of the Agency and its forerunners, warts-and-all.

<http://www.gwu.edu/~nsarchiv/NSAEBB/NSAEBB260/index.htm>

1494/08

UK House of Lords: EUROPOL on Organised Crime

Europol, the European Police Office responsible for coordinating the fight against serious and organised crime, began operations from its headquarters in The Hague in 1999. In January 2010 it will become an agency of the EU. The Council Decision bringing about this change in its constitution has made some amendments to its objects, powers, working methods and governance. Many of these changes are beneficial, so far as they go; but they do not go very far, and we believe this represents a missed opportunity. The United Kingdom has been influential in persuading Europol to base its work on Organised Crime Threat Assessments: planning for future threats rather than reacting to past events. Much however remains to be done to persuade other Member States of the value of this, and of other modern policing methods.

<http://www.statewatch.org/news/2008/nov/eu-europol-hol-slt-cttee-08.pdf>

1495/08

Nach 19 Jahren wieder auf dem Wenzelsplatz: Gesichter der Macht



28 Fotos von Befehlshabern des kommunistischen Geheimdienstes StB, die zu den führenden StB-Mitarbeitern in Prag und in Mittelböhmen gehörten, kann man seit Freitag auf dem Prager Wenzelsplatz besichtigen. Die Ausstellung mit dem Titel „Gesichter der Macht“ knüpft an die gleichnamige Fotoausstellung an, die das Institut zum Studium totalitärer Regime in Brünn installiert hat.

<http://www.radio.cz/de/artikel/110355>

1496/08

BND-Mitarbeiter haben angeblich Wikipedia-Einträge geändert

Auf der Whistleblower-Seite Wikileaks ist ein PDF-Dokument mit IP-Nummern-Bereichen aufgetaucht, die angeblich vom Bundesnachrichtendienst verwendet werden. Den Informationen auf dem Portal zufolge, auf dem jedermann anonym und ungeprüft Dokumente einstellen und kommentieren kann, stammt die Sammlung aus den Datenbeständen der Telekom. Whois-Abfragen der IP-Nummern führen unter anderem zu den Abkürzungen "BVOE" und "LVP". Die Domain BVOE.de ist mit einer Münchner Postfachadresse registriert, die von einer Firma mit dem Namen "Informationsbörse" gehalten wird. Beweise dafür, dass es sich bei dieser Firma um ein Deckunternehmen des Geheimdiensts handelt, gibt es allerdings nicht. In Wikipedia finden sich IP-Nummern aus diesen Bereichen unter anderem in der Versionshistorie des Eintrags zum BND. Dort änderte ein Autor die Information, dass Auslandsniederlassungen des Goethe-Instituts als "inoffizielle Residenturen" des BND dienen, in ihr Gegenteil.

Der BND ist der Auslandsnachrichtendienst der Bundesrepublik Deutschland. Zur Gewinnung von Erkenntnissen ist ihm unter anderem die Verschleierung von Identitäten und Absichten erlaubt. (a-c, f)

BND reagierte mit Verschleierungsaktionen: In einer von Wikileaks als "Notfallsäuberung" bezeichneten Aktion versuchte der nicht mehr ganz so geheim agierende Geheimdienst, die Spuren seiner Aktivitäten zu verwischen.

"Zwischen Freitag Nacht und Sonntag Morgen fand eine groß angelegte Säuberungsaktion beim Europäischen Internet Adressregister (RIPE) zur Entfernung von Details zum Bundesnachrichtendienst statt," berichtet Wikileaks. (d)

CHIP Online Kommentar: Wenn die Liste der IP-Adressen tatsächlich authentisch sein sollte, hätte dies enorme Auswirkungen auf die Arbeit des BND. Tatsächlich bräuchte das Netzwerk des Bundesnachrichtendienstes komplett neue Adressen, da es sonst mit ein wenig IT-Grundwissen jederzeit möglich wäre, eine Aktion oder Kommunikation im Internet dem deutschen Geheimdienst zuzuordnen. (e)

ACIPSS-Newsletter-Kommentar: Die betreffende Wikileaks-Seite konnte mit Stichzeit 19.11.2008, 2105hrs nicht mehr abgerufen werden. Auch aus rechtlichen Gründen erfolgt keine Verlinkung zu der betreffenden Wikileaks-Seite, das Dokument mit den IP-Adressen („T-Systems_BND_network_assignments %2C_13_Nov_2008“) wurde allerdings rechtzeitig gesichert und liegt der Redaktion vor.

- (a) <http://www.heise.de/newsticker/BND-Mitarbeiter-haben-angeblich-Wikipedia-Eintraege-geaendert--/meldung/118874>
- (b) <http://www.taz.de/1/politik/deutschland/artikel/1/wikipedia-artikel-angeblich-geaendert/>
- (c) <http://blog.kairaven.de/archives/1761-Die-Geschichte-mit-den-BND-IPs.html>
- (d) <http://www.gulli.com/news/wikileaks-bnd-reagiert-mit-2008-11-16/>
- (e) http://www.chip.de/news/Panne-Geheime-IP-Adressen-des-BND-veroeffentlicht_33725070.html
- (f) <http://futurezone.orf.at/stories/1500124/>

(special thanks to Dieter Bacher for this info !)

1497/08

Schweizer ND-Chef muss gehen

Urs von Daeniken (56), Chef des Inlandgeheimdienstes (DAP), tritt per Ende Jahr ab. Zum Verhängnis wurde ihm offenbar sein Unvermögen, mehr Transparenz in die Dunkelkammer Inlandgeheimdienst zu bringen.

Der Bundesrat hat beschlossen: Ab 1. Januar wird von Daenikens Stellvertreter, Jürg Bühler, interimistischer Leiter des DAP, der heute noch im Justizdepartement von Eveline Widmer-Schlumpf angesiedelt ist. Dann wird die Stelle ausgeschrieben. Von Daeniken bleibt im Bundesamt für Polizei (fedpol) beschäftigt, aber welche Aufgaben er ab 2009 übernimmt, ist offenbar unklar. Nachfolger Bühler soll die früher beschlossene Überführung der nachrichtendienstlichen Teile des DAP vom EJPD ins VBS umsetzen.

Dem Vernehmen nach ist der seit jeher umstrittene von Daeniken unter anderem daran gescheitert, dass er im DAP eine ausgeprägte Dunkelkammer-Mentalität kultivierte. Mit Null Transparenz gegen außen, etwa was die Größe und Art der massiv wachsenden Fichenberge betrifft. (a)

Jürg Bühler wird per 1. Januar Direktor ad interim des Dienstes für Analyse und Prävention (DAP) und Teilprojektleiter der Zusammenlegung der zivilen Nachrichtendienste im VBS. Der Bundesrat hat ihn am Mittwoch mit diesen Aufgaben betraut. (b)

- (a) <http://www.blick.ch/news/schweiz/der-oberschnueffler-der-nation-muss-gehen-105646>
- (b) <http://www.cash.ch/news/story-643787-450>

1498/08

Österreich: Schadenersatz für unter Terrorverdacht stehenden Mann

Weil er angeblich ein Sicherheitsrisiko darstellte, verlor ein eingebürgerter Moslem seinen Job bei einer Fluglinie. Auf Basis einer Auskunft des Bundesamtes für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung wurde dem Mann sein Sicherheitsausweis entzogen.

Ohne diesen Sicherheitsausweis konnte er seiner Arbeit im Sicherheitsbereich des Flughafens nicht mehr nachgehen. Da er im Cateringbereich eingesetzt war und für einen anderen Job nicht die nötige Qualifikation hat, wurde ihm schließlich gekündigt.

Auf Schadenersatz in Höhe seines Verdienstentganges von 3.357,65 Euro sowie auf alle weiteren Schäden, die ihm durch den Irrtum entstanden waren, verklagte der Mann nun die Republik Österreich. Durch alle Instanzen - bis zum Obersten Gerichtshof - wurde die Republik zur Zahlung verurteilt.

- (a) http://www.klamm.de/partner/unter_news.php?l_id=8&news_id=737189
(b) <http://diepresse.com/home/recht/rechtallgemein/430910/index.do>

1499/08

Buchpräsentation: „Die Republik Österreich 1918/2008“

Einladung zur Buchpräsentation: "Die Republik Österreich 1918/2008, Überblick - Zwischenbilanz - Neubewertung" und Diskussion "90 Jahre Republik Österreich - Bilanz und Bewertung eines Gedenkjahres".

Ort: Buchhandlung Kuppitsch, Schottengasse 4,
Zeit: Donnerstag, 27. November, 20 Uhr:

Verena Moritz und Hannes Leidinger präsentieren ihre Neuerscheinung "Die Republik Österreich 1918/2008, Überblick - Zwischenbilanz - Neubewertung" (Deuticke 2008)

Es diskutieren:

- Univ.-Prof. Dr. Gerhard Jagschitz, Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien
 - Dr. Herbert Lackner, Chefredaktion profil
 - Dr. Heidemarie Uhl, Österreichische Akademie der Wissenschaften
- Moderation: Günter Kaindlstorfer

(special thanks to Moritz & Leidinger for this information !)

Rückfragen: wurch@zsolnay.at

1500/08

LVAK-Symposion

Das Institut für Strategie und Sicherheitspolitik der Landesverteidigungsakademie erlaubt sich höflichst, zum Symposion "Vergangene Krisen - Künftige Chancen: Von der ČSSR-Krise 1968 zum gemeinsamen Europa" einzuladen.

Zeit: Dienstag, 25. November 2008 bis Donnerstag, 27. November 2008
Veranstaltungsort: Landesverteidigungsakademie Wien, Sala Terrena, AG
Stiftgasse, Stiftgasse 2a, 1070 Wien

Um Antwort bei Zusage an: wolfgang.gosch@bmlv.gv.at bis 24. November 2008 wird gebeten.

(special thanks to Mario Muigg for this information !)

1501/08 -----

Vortrag Müller-Enbergs

Das Institut für Wissenschaft und Forschung der Sicherheitsakademie lädt ein zu einem Vortrag von Prof. Dr. Helmut Müller-Enbergs zum Thema: „Das Erbe ist unbequem - Vom Nachleben der untergegangenen DDR-Geheimpolizei“. Der Referent ist wissenschaftlicher Mitarbeiter des deutschen Amtes der Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR - nach der Leiterin auch BIRTHLER-Behörde (früher auch Gauck-Behörde) genannt.

Zeit: 17. Dezember 2008, 17:00 Uhr

Ort: Großer Vortragssaal des BMI, 1010 Wien, Minoritenplatz 9

Um Antwort bis spätestens 10. Dezember 2008 wird gebeten: bmi-II-5-forschung@bmi.gv.at oder +43 1 53 126 4823

(special thanks to Mario Muigg for this information !)

1502/08 -----

ACIPSS-Newsletter-Feedback

Hi!

Ich lese den Newsletter zwar manchmal mit Verspätung, aber immer mit großem Interesse und freue mich über die vielen wissenswerten Details, die Sie da zusammentragen. Äußerst lobenswert!!

Dass ich kein TV-Gerät besitze, stört mich praktisch nie, ich vermisse das Fernsehen eigentlich kein bisschen, nur im Hinblick auf einige von Ihnen avisierte Filme. Deshalb noch einmal meine Anregung: wenn sich jemand fände, der die verschiedenen Filme und Reportagen aufzeichnen kann, hätte man bald ein topinteressantes Archiv. Die Aufnahmen könnte man vielleicht gegen Geld verleihen/vorführen, sodass die Arbeit auch in irgendeiner Weise honoriert wird.

Mit besten Grüßen

Mag. Erika Gossler

Deadline for application: 25 November 2008

This newsletter is EDITED by Verena Klug and published by www.acipss.org

Disclaimer: ACIPSS reserves the right not to be responsible for the topicality, correctness, completeness or quality of the information provided. Liability claims regarding damage caused by the use of any information provided, including any kind of information which is incomplete or incorrect, will therefore be rejected. Likewise ACIPSS is not responsible for any contents linked or referred to from his pages. If any damage occurs by the use of information presented there, only the author of the respective pages might be liable, not ACIPSS who has linked to these pages. (If sections or individual terms of this statement are not legal or correct, the content or validity of the other parts remain uninfluenced by this fact.) The views expressed in commentaries are those of the author(s)

and do not necessarily reflect the official policy, position, or opinions of ACIPSS.

You receive this newsletter in accordance with § 107 (4) Telekommunikationsgesetz (TKG)

To UNSUBSCRIBE send an email message to:
newsletter@acipss.org
with "unsubscribe" in the reference-line

To SUPPORT our newsletter please send an email to
office@acipss.org

Austrian Center for Intelligence, Propaganda and Security Studies (ACIPSS)

Karl-Franzens-Universität Graz
mail: Attemsgasse 8/III, A-8010 Graz, Austria
tel.: (+43) 316 380 8097
fax: (+43) 316 380 9730
web: www.acipss.org
email: newsletter@acipss.org